Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 46 (1920)

Heft: 16

Artikel: Ultima ratio

Autor: Santa Clara, Abraham

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-453437

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Srühlingskur

Soch klingt das Lied vom Pfarrersmann, Der all' Gebresten heilen kann; Der nicht nur Seelen, die verirrt, Zum rechten Pfad weist, der kuriert Die Welt durch Künzle-Diagnosen, Durch Aräutertee, den so samosen. Nach Wangs, zum Pfarrertee-Export, Trieb manchen schon der Gwundersport; Weil eingebildet war sein Weh, Hat's flugs geheilt der Künzle-Tee. Doch über Baldrian, Lavendel Geht Künzles Diagnose-Bendel! Sort mit den Aerzten, hochgelahrt! Beliebt ist Doktor Eisenbart Auch heute noch in Stadt und Land; Die Lieb' zu ihm nimmt überhand. Sein Teeverschleiß blüht auch im Winter, Und seder meint, 's steck' was dahinter.

Der Glaube selig macht auch da, Wo einer hat das Podagra Und er voll schönen Ueberschwangs Ein Bahnbillett sich löst nach Wangs. Besriedigt läßt er dort sich sagen, Sein Uch und Weh käm' aus dem Magen. Was an Gebresten 's geben mag. Im Handkehrum bringt's an den Tag Der Pendel, den der Pfarrarzt schwingt, Der jeden zur Bewunderung zwingt, Infriedenstellt mit seinem Lose Arast Aünzles Wunder-Diagnose!

Батигнаbi

Ultima ratio

Wenn sie keine Aohlen liesern, morgen, heute, seht gibt es eine gute Lösung: Man beseht!

Wenn sie Kommunisten nicht bekämpsen — ungeniert, wird Gerr Soch die Ordre geben: Man marschiert!

Mit der Aommunistenabwehr haben sie verlett den Vertrag! — Es gibt nur eines: Man besett!

Wenn das Auhrgebiet besetzt ist, wird nicht mehr parliert, denn sie können nicht mehr liefern — Man marschiert!

Der Militarismus rasselt. Man vernimmt es und rührt die Trommel weiter für den Bölkerbund.

Abraham a Santa Clara

Jm Kino

Xommen da letzthin zwei alte Bauersleute von Niederhosen nach der schönen Limmatstadt. Nachdem sie am Morgen früh ihre Geschäfte und Einkäuse besorgt, blieb ihnen der Nachmittag frei und sie beschlossen nach langem Sinund Serreden, ins Lino zu gehen. Eben als sie eintraten, war eine Szene vom "Wilden Westen" im Kahmen zu sehen.

"Du, Sepp," meinte das alte Mütterchen, "gö-mer i die hinderscht Reihe, d' Roß rüered 3'viel Schtaub uf und dä würd mer min neue Rock vertüüfle!"

Boshaft

"Die Olga hat so einen schönen Teint. Von wem hat sie denn den, von ihrem Vater oder ihrer Mutter?"

"Natürlich von ihrem Vater, der ist Chemiker!"

Schlau

"Liebste, ich möchte dir zu deinem Geburtstage einen Brillantenring schenken. Was meinst du dazu?"

"Schau, Oskar, das wäre gar keine Ueberraschung mehr. Gib mir den Ring gleich und dann zum Geburtstage die gewöhnliche große Ueberraschung!"

Aus der Schule

Lehrer: Was ist Kuhrgebiet?
Schüler: Eine Abkürzung von Aufruhrgebiet!

Bismards Geschäftsnachfolger

Der große Aanzier zeigt als Aüraffier Der Welt sich manch' Jahr, To. Müller ist trots Ueberzieher Nur — roter Hufar!

Metapher

Srankreich hat die glorreiche Eroberung Frankfurts damit begründet, daß Deutschland am Ahein ein "Heer angesammelt" habe.

Warum auch nicht? Heißt es doch auch von dem bekannten alten Herrn, bevor es ans Sterben ging:

Und er versammelte seinen Sohn im Salbkreis um sich Sips

Ein Kenner

"Hat Meier eine Geld- oder Liebesheirat gemacht?"

"Beides, er hat aus "Liebe zum Geld" geheiratet!"

Auf dem Polizeiburo

"Was sind Sie?"
"Eid- und almosengenössig!"

Schlechtwetterzeichen

Es demokrätelet chalbe stark
Uf eimol au in Dänemark —
De Künigsstuel stoht wäger chrumm,
Es brucht nid vil, so kippt er um
Und 3' Bode gheit enanderno
E Chron und rugelet dervo.

Wie mängi isch scho abegheit,
Wie mängi sicht derzue no b'breit?
Es weht en eigne schwüele Wind —
D' Lüt spilled nümm' di dumme Chind
Und mit em Gottesgnadetum
Isch us und Ume — 's goht em chrumm.

In Chöpfe brodlet's firub und wild — Mer hät lang gnueg Theater g'spielt, Gnueg tanzt ums guldi Chalb de Tanz — Weg mit dem chalbe Strlifanz Heißt's — g'änderet hät si's Menschegschlächt, B'slint uf sich selbs sich und 's hät Kächt!

Bis gschid, Christian, und länk halt i, Gust bischt am längste Aünig gsi — Lang wird's zwor einewäg nid goh, Bis 's di is Trib hät ine gnoh:
Go liquidter langsam din Bist, d' Schwiz.
Wer welß, bald chunst au du i d' Schwiz.

Fred

Bettler: Uch, gnädige Frau, helfen Sie einem armen Manne, der eine kranke Frau und sechs Kinder zu ernähren hat!

Srau: Gerne, hier ein Sünfziger, wo ist denn Ihre Samilie?

Bettler: Bur Beit im Nino! Lion

Eins ist sicher!

Ob man April, ob man Oktober schreibt; Die Mode wechselt — und die Dummheit bleibt!

Schüttelreime

Selbst ein tüchtiger marchand-tailleur Kat nicht immer d'argents meilleurs,

Er will nicht weichen, keinen Suß. Da gibt sie ihm 'nen feinen Auß.

Einzelnummern des Nebelspalter zu 40 gts.

in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern erhältlich